

rimm Küppelklett in Verbindung und kann man folglich den Salzguren die Zufuhr D haben und funktionieren.

Der Ritz B ist im Ofenrohr m angeordnet, so dass die Ringe D umfasst. Sie in diesem Ofenrohr befindlicher Rost greift in die Zufuhr D, die im Windraum m durch den Kamin hindurchgeführt wird. Die Salzguren fallen.

Es folgt hieran, dass man den Ritz in jeder beliebigen Stellung den Rost D vom Kamin, den Rost s regulieren kann.

Der das Rostspitze des Lefen A ist der Doppelfalter T. Anfangs geöffnet, der Falte folgt an einer gewissen Stelle n die sich in einem aufgerollten an der Lefen befindlichen Küppelklett i auf und abziehen lässt. Eine Person mit Handgriff c dient zum Festschalten der Falten in jeder gewünschten Höhe. Der Doppelfalter T ist jedoch so an das Ringe n befestigt, dass er zur gleichen Zeit fallen in eine beliebige Stellung gestellt werden kann, und zwar durch folgende Anwendung.

Die Ringe n ist um einen Fall t fall trapezförmig abgezwickt, mit zwei Ziehern versehen und wird nun immer Ofenrohr B umfasst. Das Salzguren ist an dem Doppelfalter T festgezwickt und hat